

Fachstelle Traumanetz Berlin

Gottschalkstr. 8 · 13359 Berlin

Fon (030) 54 61 71 11

Fax (030) 54 61 71 46

traumanetz@signal-intervention.de

traumanetz.signal-intervention.de

Sensibilisieren, fordern, kämpfen – Betroffenen eine Stimme geben!

Der Betroffenenrat des Traumanetz Berlin

Der Betroffenenrat ist ein politisches Gremium, das sich für die Stärkung der psychischen Gesundheit von Frauen*, die geschlechtsspezifische Gewalt und Traumatisierung erfahren haben, einsetzt.

Er bringt die vielfältigen, oft übersehenen (psychischen) Folgen geschlechtsspezifischer Gewalt im Lebensverlauf zur Sprache. Sein Ziel ist es, Erfahrungen und Perspektiven Betroffener sichtbar zu machen und nachhaltige Veränderungen auf gesellschaftlicher, politischer und fachlicher Ebene zu bewirken.

Ziele des Betroffenenrats:

1. **Veränderungen auf gesellschaftlicher Ebene:** Das Verständnis von Gewalt erweitern und den Zusammenhang von Trauma und geschlechtsspezifischer Gewalt verdeutlichen. Verbreitete Mythen um geschlechtsspezifische Gewalt aufbrechen.
2. **Veränderungen auf politischer Ebene:** Betroffene als Expert*innen in der Gesundheitspolitik anerkennen. Der Betroffenenrat bringt seine Forderungen durch Lobbyarbeit, Positionspapiere und Stellungnahmen ein.
3. **Veränderungen auf fachlicher Ebene:** Geschlechts- und traumasensible Arbeitsweise in der Gesundheitsversorgung etablieren und Fachkräfte sensibilisieren. Nur so erhalten Betroffene angemessene Unterstützung.



S.I.G.N.A.L. e.V.

Intervention im Gesundheitsbereich
gegen häusliche und sexualisierte Gewalt

Spendenkonto:

IBAN: DE29 3702 0500 0003 2171 00

BIC: BFSWDE33BER · Bank für Sozialwirtschaft

Arbeitsweisen

„Wir bieten keine Beratung oder individuelle Begleitung. Wir nehmen Einfluss, vertreten unsere Interessen und machen so anderen Betroffenen Mut.“

Der Betroffenenrat ist ein Raum für Austausch und gemeinsames Engagement für politische Veränderungen. Die Mitglieder beteiligen sich an Forschungsprojekten, Gremien oder Veranstaltungen, um die Gesundheitsversorgung zu verbessern.

Zu seinen Aktivitäten gehört ebenso die Entwicklung des Seminars *„Traumasensible Versorgung aus Betroffenenpersicht“* sowie Schulung von Fachkräften im Gesundheitswesen.

Traumanetz Berlin

Der Betroffenenrat ist Teil des Traumanetz Berlin und bringt die Betroffenenstimmen in seine Gremien ein. Die Mitglieder engagieren sich ehrenamtlich und werden von den Referent*innen der Fachstelle Traumanetz Berlin unterstützt.

Interessierte sind herzlich eingeladen, sich dem Rat anzuschließen und gemeinsam für eine Gesellschaft zu kämpfen, die gewaltbetroffene Frauen* angemessen unterstützt, stärkt und ihre Perspektiven in den Mittelpunkt stellt.

Weitere Informationen: „Betroffenenrat sucht neue Mitglieder“.

Stand: Dezember 2024